

### **Das Jahr des freiwilligen Engagements 2011 Gesichter des Ehrenamts in der Schweiz**

Am 5. Dezember 2010, dem UNO Tag des freiwilligen Engagements, wird das „Europäische Jahr des freiwilligen Engagements 2011“ eröffnet. Auch in der Schweiz ist Freiwilligenarbeit, als ein wesentliches Fundament des sozialen Zusammenhalts von Gemeinschaften, zentral.

Die freiwillige Arbeit hat vielzählige Gesichter: Einige davon sind bekannter wie zum Beispiel Engagements in Sport-/Musikvereinen oder der Gemeinde, andere sind etwas exotischer, wie das Engagement als AFS Gastfamilie. Jährlich stellen sich rund 250-300 Schweizer Familien ehrenamtlich als AFS Gastfamilien zur Verfügung, um einen Jugendlichen aus einer fremden Kulturen ein Zuhause auf Zeit zu bieten.

AFS als weltweit grösste Nonprofit-Austauschorganisation wird im Kern von 100.000 Freiwilligen zusammengehalten. In der Schweiz sind 1.000 AFS Freiwillige aktiv. Dazu gehören jährlich rund 250-300 Schweizer Familien, die während drei bis elf Monaten einen jungen Menschen aus einer fremden Kultur ehrenamtlich bei sich Zuhause aufnehmen. Ein Engagement als AFS Gastfamilie ist im besten Fall ein äusserst vielfältiges Geben und Nehmen: Die Familie bietet einem Jugendlichen ein offenes Haus, Anschluss an die Familie und unterstützt den Gast beim Entdecken und Verstehen einer anderen Kultur. Doch was bekommt die Familie ihrerseits?: „Wir erleben immer wieder sehr lustige Situationen mit unserer Song und es wird bei uns viel und herzlich gelacht.“, so Familie Bannwart über das Familienleben mit ihrer Gasttochter Song aus Thailand.

Das grösste Geschenk dieses Engagements erfolgt allerdings erst im Anschluss, nämlich der fortdauernde Austausch durch jahrelange Freundschaft. „Ich habe nie erwartet oder auch nur daran gedacht, dass mir ein Austauschschüler so sehr ans Herz wachsen könnte, dass ich beim Abschied viele Tränen vergiesse und der enge Kontakt bis heute besteht. Alle drei haben uns bereits oder werden uns in diesem Jahr wieder besuchen. Ich kann behaupten, drei ganz verschiedene Kinder dazu gewonnen zu haben!“, so Maja Ferrari, dreifache Gastmutter aus dem Aargau.

**Aktuell werden ab Februar 2011 wieder Gastfamilien für rund 60 Gastschülerinnen und –schüler in allen Sprachregionen der Schweiz gesucht.** Eine AFS Gastfamilie interessiert sich für fremde Kulturen, hat Freude am Umgang mit jungen Menschen und möchte jemanden einen Platz im Familienkreis anbieten. Die Zusammensetzung der Gastfamilie kann dabei so vielfältig sein wie die GastschülerInnen selbst: Ob mit oder ohne Kinder, alleinerziehend oder berufstätig, von Bedeutung ist allein das Interesse und die Bereitschaft jemanden aus einer anderen Kultur ehrenamtlich bei sich Zuhause willkommenzuhauseissen.

**AFS ist stolz darauf, gerade im Hinblick auf das Jahr 2011, auf solch engagierte Familien und Freiwillige zählen zu können. Diese leisten einen nicht wegzudenkenden Beitrag zum weltweiten Kultur- und Völkerverständnis.**

Für Informationen zum Gastfamilie sein und AFS Interkulturelle Programme finden Sie unter [afs.ch](http://afs.ch), Tel. 044 218 19 19 oder [info@afs.ch](mailto:info@afs.ch).





## Pressemitteilung AFS Schweiz 25. November 2010

### Medienkontakt und Auskünfte

AFS Interkulturelle Programme Schweiz  
Simona Giarolo  
Junior Manager Marketing & Communications  
Kernstr. 57, 8004 Zürich  
Tel. 044 218 19 19,  
Tel. direkt 044 218 19 01  
Fax 044 218 19 00  
E-Mail [sgiarolo@afs.ch](mailto:sgiarolo@afs.ch)

### AFS Schweiz – Seit über 50 Jahren für den Kulturaustausch

**AFS International** ist weltweit die grösste und älteste gemeinnützige Austauschorganisation, die jährlich mehr als 13.000 Menschen einen Jugendaustausch oder Freiwilligeneinsatz ermöglicht. Mit über 55 Jahren Erfahrung und einem Netzwerk von 60 Partnerorganisationen auf allen Kontinenten setzt sich die Organisation für die Friedensförderung und einen verständnisvollen Umgang zwischen Nationen und Kulturen ein. AFS International ist politisch und konfessionell neutral.

**AFS Interkulturelle Programme Schweiz** kooperiert mit über 50 AFS Partnerländern als gleichberechtigte Länderorganisation des internationalen AFS Netzwerkes und blickt auf ein über 55-jähriges Bestehen und stetiges Weiterentwickeln zurück. AFS Schweiz ist als Verein organisiert und zählt rund 1.500 Mitglieder, 20 (Teilzeit-)Mitarbeitende in der Geschäftsstelle in Zürich sowie rund 800 engagierte Freiwillige schweizweit. Die interkulturellen Angebote reichen von Jahres-, Semester- und Trimesterprogrammen für 15- bis 18-Jährige bis zu Studienprogrammen und Freiwilligeneinsätzen im Ausland für Erwachsene über 18. Jedes Jahr sendet AFS Schweiz etwa 350 junge Menschen in über 50 Länder, gleichzeitig nehmen rund 250 Schweizer Gastfamilien Jugendliche aus dem Ausland ehrenamtlich bei sich zuhause auf.

AFS Interkulturelle Programme Schweiz ist Gründungsmitglied von Intermundo, dem Schweizer Dachverband der nicht gewinnorientierten Jugendaustauschorganisationen und wurde 2008 als erstes Mitglied SQS-zertifiziert. Ausserdem ist es Mitglied von EFIL, der Dachorganisation der AFS Partnerländer in Europa. Unterstützt wird AFS Schweiz vom Bundesamt für Sozialversicherungen, Gemeinden, Kantonen, Firmen, Stiftungen und privaten Spendern.

Weitere Informationen finden Sie auch unter [afs.ch](http://afs.ch).